



MARKTGEMEINDE FERSCHNITZ

Bezirk Amstetten - Niederösterreich
A-3325 Ferschnitz, Marktplatz 1
Tel. 07473 / 8297-0 - Fax 07473 / 8297 - 20
www.ferschnitz.gv.at - marktgemeinde@ferschnitz.gv.at

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die

4. Gemeinderatssitzung

am Dienstag, den 20. Oktober 2020 um 19:30 Uhr
im Mehrzwecksaal der Volksschule Ferschnitz

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 20:50 Uhr

Die Einladung erfolgte am 5. Oktober 2020 nachweislich.

Anwesend waren:

- | | |
|-------------------------------------|--------------------------------------|
| 1. Bgm Michael Hülmbauer | 2. VBgm Hermine Berger |
| 3. gfGemR Martin Robl | 4. gfGemR Rudolf Oberaigner |
| 5. gfGemR Dr. Ulrike Stierschneider | 6. GemR Tobias Stierschneider |
| 7. gfGemR Sandro Taudt | 8. GemR Johannes Veigl |
| 9. | 10. GemR Hannes Hülmbauer |
| 11. GemR Peter Freund | 12. GemR Gerhard Rosenberger M.Ed. |
| 13. GemR Patrick Hochholzer | 14. GemR Johann Glack ab 19:38 Uhr |
| 15. GemR Michael Stelzeneder | 16. GemR Mag. Ingrid Schwarzenbacher |
| 17. | 18. |
| 19. GemR Monika Taschl | |

Anwesend waren außerdem:

- | | |
|---------------------------|-----------------------|
| 1. AL VB Reinhard Walter | 2. VB Sonja Daxberger |
| 3. VB Helga Rottensteiner | |

Entschuldigt abwesend waren:

- | | |
|--------------------------------|--------------------------------------|
| 1. GemR Christopher Fichtinger | 2. GemR Dipl.-Ing. (FH) Markus Gleiß |
| 3. GemR Jessica Fichtinger | |

Nicht entschuldigt abwesend waren:

Vorsitzender: Bgm. Michael Hülmbauer

Schriftführerin: VB Sonja Daxberger

Der Bürgermeister begrüßt die Anwesenden und eröffnet die

4. Sitzung des Gemeinderates

TAGESORDNUNG

- Tagesordnung:**
- 1.) Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung
 - 2.) Bericht des Prüfungsausschusses
 - 3.) Nachtragsvoranschlag 2020

- 4.) Grundkauf Am Sportplatz
- 5.) Grundverkauf Hofwirtstraße
- 6.) Lehrlingsförderung
- 7.) Bericht Ortskern
- 8.) Bericht Spielplatz Pfarrgarten
- 9.) Bericht Verkehrssituation
- 10.) Bericht Wasserversorgung Oberleiten
- 11.) Wirtschaftskooperation Amstetten und Umlandgemeinden ÖBB-Gelände Quartier A – nicht öffentlich

TOP 1 Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung

Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll der letzten Sitzung keine schriftlichen Einwände erhoben wurden. Das Sitzungsprotokoll gilt daher als genehmigt.

TOP 2: Bericht des Prüfungsausschusses

Sachverhalt:

Der Bürgermeister erteilt dem Obmann des Prüfungsausschusses, GemR Patrick Hochholzer, das Wort. Dieser bringt dem Gemeinderat den schriftlichen Bericht über das Ergebnis der angekündigten Prüfung am 15. September 2020 um 19:00 Uhr zur Kenntnis. Es waren vier Mitglieder des Prüfungsausschusses und VB Helga Rottensteiner anwesend, somit war die Sitzung beschlussfähig.

Geprüft wurden Rechnungen der Firma IKW vom 12. März bis 19. August 2020 und die dazugehörigen Kontoauszüge. Ebenso erfolgte die Durchsicht aller Daueraufträge mit stichprobenartiger Kontrolle der Abbuchungen der Firma EVN und A1. Es wurde bei der Prüfung alles für in Ordnung befunden.

Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses, GemR Patrick Hochholzer, stellt daher den Antrag auf Entlastung der Kassenverwalterin.

Antrag des Bürgermeister Michael Hülmbauer:

Der Gemeinderat möge der Kassenverwalterin die Entlastung aussprechen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 3: Nachtragsvoranschlag 2020

Sachverhalt:

Von der Kassenverwalterin Helga Rottensteiner werden die wesentlichen Änderungen im Nachtragsvoranschlag 2020 vorgetragen.

Der Entwurf des 1. Nachtragsvoranschlages 2020 lag in der Zeit vom 1. bis 15. Oktober 2020 am Gemeindeamt zur öffentlichen Einsicht auf. Jedem Mitglied des Gemeinderates wurde bei Beginn der Auflagefrist eine Ausfertigung des Nachtragsvoranschlagentwurfes ausgefolgt.

Antrag des Bürgermeister Michael Hülmbauer

Der Gemeinderat möge den 1. Nachtragsvoranschlag 2020 in seiner Form annehmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 4: Grundkauf Am Sportplatz

Sachverhalt:

Bürgermeister Michael Hülmbauer informiert, dass bei der Sportanlage am Fußballplatz auf dem Grundstück Nr. 63/1 aufgrund von Gefahr in Verzug die Eichen entfernt werden mussten. Auf diesem Grundstück, welches von der Diözese St.Pölten verwaltet wird, ist ein 10m breiter Grüngürtel auf die gesamte Länge im Flächenwidmungsplan eingetragen. Ebenfalls wurde informiert, dass der USV Ferschnitz den Trainingsplatz vergrößern möchte.

Im ersten Schritt wurde das Vermessungsbüro Schlögelhofer beauftragt einen Teilungsplan-Entwurf zu erstellen und die genauen Grundstücksflächen zu ermitteln.

In weiterer Folge konnte nach zahlreichen Gesprächen mit der Diözese folgende Vorgehenseise vereinbart werden.

Die Marktgemeinde Ferschnitz könnte für die Erweiterung des Trainingsplatzes für den USV Ferschnitz eine Fläche von 1.015m² zum Preis von 5,- €/m² ankaufen. Der 10m breite Grüngürtel könnte an die neu entstehende westliche Grundstücksgrenze des Grundstückes 58/2 verlegt werden und die Diözese würde die Fläche von 1.148m² zum Preis von 1,-€/m² verkaufen. Seitens der Gemeinde würde dieser Grüngürtel bepflanzt und in weiterer Folge auch die Pflege übernommen.

Die restliche Fläche des Teilstückes 3 mit einer Fläche von 401m² könnte ebenfalls zu einem Preis von 5,- €/m² angekauft werden. Dieses Grundstück befindet sich außerhalb des Hochwassergebietes und hier könnte der bereits angekaufte Wassertank, ohne wasserrechtliche Bewilligung der BH, noch heuer eingegraben werden.

Die Bepflanzung und Erweiterung des Fußballplatzes könnte dann im nächsten Jahr erfolgen.

Der Gemeinderat möge somit den Ankauf von 1.416m² (1.015+401) zum Preis von 5,-€/m², den Ankauf von 1.148m² zum Preis von 1,-€/m² (Gesamtsumme 8.228,- €) von der Diözese St.Pölten beschließen. Weiters soll die Erstellung der Vermessungsurkunde durch Dipl.-Ing. Dr. Ferdinand Schlögelhofer und die Erstellung des Kaufvertrages von Notar Mag. Karl Strasser beschlossen werden.

Antrag des gfGemR Sandro Taudt:

Der Gemeinderat möge den Grundkauf Am Sportplatz in vorgetragener Form beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 5: Grundverkauf Hofwirtstraße

Sachverhalt:

Herr Dietmar Wagner, Freidegg 116/1, 3325 Ferschnitz, hat sein Ansuchen betreffend Ankauf eines Baugrundstücks in der Hofwirtstraße zurückgezogen.

Herr Martin Hahn, Am Graben 5, 3372 Blindenmarkt, hat an seiner Stelle ein Ansuchen betreffend Ankauf dieses Baugrundstücks an die Marktgemeinde Ferschnitz gestellt. Es handelt sich dabei um das Grundstück Hofwirtstraße 3, Parz. Nr. 1348/15 im Ausmaß von 829 m². Es wird ein Verkaufspreis von 50,00 €/m² vorgeschlagen.

Der Käufer hat auch die anteiligen Vermessungskosten in Höhe von 1.020,71 € an das Vermessungsbüro Dipl.-Ing. Dr. Ferdinand Schlögelhofer zu entrichten.

Die Kosten für die Vertragserrichtung sind vom Käufer zu tragen.

Auf dem Grundstück besteht eine Bauverpflichtung innerhalb von 5 Jahren ab Kaufdatum.

Aufschließungskosten von derzeit 16.195,70 € sind bei Baubeginn zu entrichten.

Die Immobilienertragssteuer ist von der Gemeinde zu entrichten.

Da derzeit das Grundstück als Lagerplatz für den Straßenbau in der Hofwirt- und Südhangstraße von der Fa. Porr für genutzt wird, ist eine Bebauung erst ab Ende Oktober 2020 möglich.

Antrag des Bürgermeister Michael Hülmbauer:

Der Gemeinderat möge den Grundverkauf Hofwirtstraße um 50,00 €/m² beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 6: Lehrlingsförderung

Sachverhalt:

Bürgermeister Michael Hülmbauer berichtet, dass für das Lehrjahr 7/2019 – 6/2020 von den Lehrbetrieben wieder die Lehrlingsförderung in der Höhe von 220,- € pro Lehrling und Lehrjahr bei der Marktgemeinde Ferschnitz beantragt werden.

Folgende Betriebe, welche im abgelaufenen Lehrjahr einen Lehrling beschäftigt und für diesen Kommunalsteuer an die Marktgemeinde Ferschnitz entrichtet haben, stellen ein Ansuchen:

Glack Landtechnik, Schmiede 2	2 Lehrlinge	440,00 Euro
Werbehof Berger, Segenbaum 107/3	1 Lehrling	220,00 Euro
Tischlerei Weichselbaum, Hauptstraße 15	2 Lehrlinge	440,00 Euro
Die Gesamtsumme der Lehrlingsförderung beträgt		1.100,00 Euro

Antrag des GemR Johannes Veigl:

Der Gemeinderat möge die Lehrlingsförderung an die genannten Betriebe beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 7: Bericht Ortskern

Bgm Michael berichtet, dass es in den letzten Jahren Umfragen zur Gestaltung des Ortsplatzes beim ehemaligen Pernederhaus von Frau Mag. Andrea Hülmbauer sowie der Liste Robl (VFF) gegeben hat.

Es wurde jetzt noch eine letzte Befragung in der September Gemeindezeitung veröffentlicht, bei welcher die Abgabefrist am 31.10.2020 endet. Die Auswertungen der Umfragen von der Liste Robl-VFF, und derer in der Gemeindezeitung erfolgt von Gemeindevorstand und Gemeinderat. Die Umsetzung des Projektes aus den Ergebnissen der Umfragen erfolgt 2021.

Nach den Auswertungen soll die Dorferneuerung, sowie auch der Gemeinderat und die Vereine mit einbezogen werden um Ideen vorzubringen.

TOP 8: Bericht Spielplatz Pfarrgarten

Bgm Michael Hülmbauer berichtet, dass für die Erweiterung des Spielplatzes für die fünfte Kindergartengruppe im Jahr 2015 vom Land Niederösterreich eine Fläche von 480m² vorgeschrieben wurde.

Für den öffentlichen Spielplatz wurden die fehlenden Geräte ersetzt und der Sandspielkasten erneuert.

TOP 9: Bericht Verkehrssituation

Bgm Michael Hülmbauer berichtet über die Anliegen zu den aktuellen Verkehrssituationen. Es wurde bei der Bezirkshauptmannschaft Amstetten für eine Durchführung einer Verkehrszählung für Senftenegg und die Hauptstraße angefragt. Anhand dieser Zählungen sollen weitere Maßnahmen gesetzt werden.

In Segenbaum soll der Gehweg von Segenbaum bis Amasödt im Jahr 2021 erweitert werden. Die Materialkosten werden von der Gemeinde übernommen und die Arbeitszeit von der Straßenmeisterei Amstetten Süd.

In Rudling wird der Verkehrsspiegel nicht genehmigt, weil die Sträucher beim Haus Marth zurückgeschnitten werden müssen.

In Edla wurde der Verkehrsspiegel für die Ausfahrt aus dem Betriebsgebiet auf dem Grundstück des Golfplatzes aufgestellt, deswegen ist keine Verkehrskommission erforderlich.

Die Wasserrinnen in Gezing wurden wegen der Geschwindigkeitsbeschränkung und Wasserableitung eingebaut.

In der letzten Finanzausschusssitzung wurde über ein weiteres Projekt gesprochen, dieses wäre ein Lückenschluss des Gehweges von Kirchholz bis Freidegg.

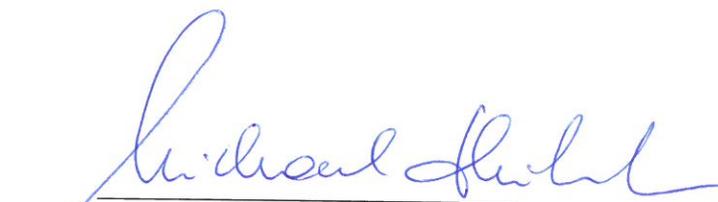
TOP 10: Bericht Wasserversorgung Oberleiten

Bgm Michael Hülmbauer berichtet, dass die Wassergenossenschaft Oberleiten eine Sitzung abgehalten hat, in der alle Besitzer zugestimmt haben, an der Wasserversorgung anzuschließen.

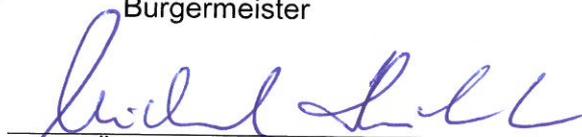
Es werden im Oktober vier Informationsveranstaltungen für die Erstellung eines Trinkwasserplanes für die Ortschaften stattfinden, welche noch nicht an das Ortswassernetz angeschlossen sind.

TOP 11: Wirtschaftskooperation Amstetten und Umlandgemeinden ÖBB-Gelände Quartier A – nicht öffentlich

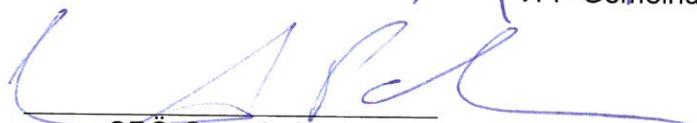
Tagesordnungspunkt im Protokoll der nicht öffentlichen Sitzungen.


Bürgermeister


Schriftführerin


ÖVP-Gemeinderat


VFF-Gemeinderätin


SPO-Gemeinderat

